

Information

Wann

Donnerstag, 2. November 2023
12.00 – 18.30 Uhr

Kontakt

Universitätsspital Zürich
Geschäftsstelle SAPP
Forschung Geburtshilfe
Rämistrasse 100
8091 Zürich

info@sappinfo.ch

Teilnahmegebühren

SAPP Mitglied: 100 CHF
Nicht SAPP Mitglied: 150 CHF
Wird gleichzeitig SAPP Mitglied: 120 CHF
Studierende: 40 CHF
USZ Mitarbeitende: kostenlos

Anmeldung

Über folgenden [Link](#)



Mit freundlicher Unterstützung



BioMed®



cobagin®

DESITIN

WELEDA

Credits

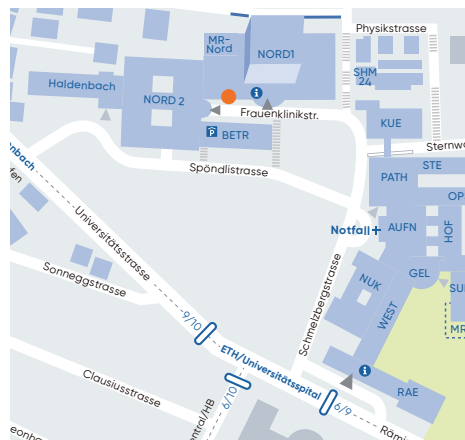
Kreditpunkte der Fachgesellschaft
FPH Offizin und Spital inkl. Klinische
Pharmazie, der SGGG, SGKPT
und pädiatrie schweiz

Veranstaltungsort

Universitätsspital Zürich
Hörsaal NORD1, Etage D
Frauenklinikstrasse 10
8091 Zürich

Anreise

Tramlinien 6, 9, 10 bis Haltestelle
ETH / Universitätsspital



USZ Universitäts
Spital Zürich



Interdisziplinäre Tagung

Wenn Schwangere und ihre Kinder Medikamente benötigen – Hotspots

Perinatale und Pädiatrische Pharmakologie
Donnerstag, 2. November 2023, 12.00 – 18.30 Uhr
Hörsaal NORD1, Universitätsspital Zürich, und online



SAPP

UKBB
kompetent & menschlich

Willkommen

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen

Anlässlich unserer Jahrestagung am 2. November 2023 möchten wir die Gelegenheit ergreifen, das Gebiet der Perinatalen Pharmakologie mit dem physiologisch nahe verwandten Gebiet der Pädiatrischen Pharmakologie zu verknüpfen und sowohl Gemeinsamkeiten als auch Unterschiede herauszustreichen. Insbesondere gehen wir auf die Notwendigkeit und das Management der Dosierungsanpassungen ein. Sich für eine bestimmte Dosierung zu entscheiden, verlangt nach einem klar definierten Vorgehen, das die Evidenz basierten Angaben in der Literatur berücksichtigt. Sowohl bei Schwangeren als auch bei Stillenden und deren Kinder stehen dabei die physiologischen Gegebenheiten im Vordergrund und bestimmen die Inhalte. Insbesondere bei Frühgeborenen und Termingeborenen in den ersten Lebenstagen haben wir einen rasch wechselnden Stoffwechsel und entsprechend ist die richtige Dosierung eine grosse Herausforderung. Wie kann es nun gelingen, diesen Umständen gerecht zu werden? Harmonisierte Dosierungen sind ein Stichwort der vom Bund beauftragten Datenbank SwissPedDose (Pädiatrie) bzw. AmiKo (SAPP bzw. Schwangerschaft, Stillzeit). Die SAPP setzt sich seit Jahren dafür ein, dass nun auch die Schwangerschafts- und Stillzeit-Daten in eine vom Bund getragene Datenbank eingespielen werden. Vieles im praktischen Alltag wäre einfacher und sowohl für den alltäglichen Anwender in der Praxis als auch die Patient:innen konsequenter, könnten beide Datenbanken verknüpfend angeboten werden. Spannend wird dabei, was Politik und Behörden (Roundtable) zu diesem Aspekt zu sagen haben und wie sie allenfalls dabei vorgehen würden. Wir bedanken uns bereits heute bei allen Referentinnen und Gesprächspartnerinnen für ihre wertvolle Zeit und ihr Engagement.

Wir laden Sie herzlich ein, sich dieses Datum zu reservieren und an der interdisziplinären Tagung teilzunehmen. Wir planen einen Anlass im Hybrid-Modus.

Es werden von verschiedenen Fachgesellschaften (FPH Offizin und Spital, SGGG, SGKPT, pädiatrie schweiz) Kreditpunkte vergeben. Anmeldungen können online erfolgen.

Wir freuen uns, Sie möglichst zahlreich an unserer besonderen Tagung im November zu begrüssen.

Freundliche Grüsse



Ursula von Mandach, Prof. Dr. pharm.
Präsidentin Schweizerische Akademie für
Perinatale Pharmakologie, SAPP



Marc Pfister, Prof. Dr. med.
Leiter Pädiatrische Pharmakologie, UKBB

Programm

- 12.00 Uhr Registrierung**
- 13.00 Uhr Eröffnung**
SAPP Vorstand
- 13.05 Uhr Grusswort**
Christoph Meier, Prof. Dr., Departement Pharmazeutische Wissenschaften, Universität Basel
- 13.15 Uhr Impulsreferat: Persönliche Erfahrungen der Frauen- und Kindermedizin in armen Ländern**
Marcel Tanner, Prof. em., Swiss TPH, Universität Basel
- 1. Moderation Olav Lapaire**
- 13.35 Uhr Pharmakotherapie bei der Frau, Schwangeren, Stillenden – mehr als eine Gender Frage**
Ursula von Mandach, Prof. Dr. pharm., SAPP
- 14.00 Uhr Praktische Dosierungsanpassungen in Schwangerschaft und Stillzeit: Dialog**
Verena Gotta, PhD, Pädiatrische Pharmakologie, UKBB
Andrea Burch, MSC, FPH Klinische Pharmazie, Kantonsapotheke Zürich
- 14.45 Uhr Diskussion**
- 15.00 Uhr Kaffeepause und Posterbesichtigung**
- 2. Moderation Marc Pfister**
- 15.50 Uhr Vom Früh- zum Termingeborenen: Medikamentöse Therapien sind komplex**
Roland Gerull, Dr. med., Neonatologie, UKBB
- 16.15 Uhr In welchem Alter wie dosieren: Lösungsansatz von SwissPedDose**
Elisabeth Giger, Dr. sc. ETH, SwissPedDose
- 16.40 Uhr Probleme und medikamentöse Ansätze bei Neugeborenen in Entwicklungsländern**
Daniel H. Paris, Prof. Dr. med., Swiss TPH, Universität Basel
- 17.05 Uhr Diskussion**
- 3. Roundtable mit Vertreter:innen aus Behörden und Politik**
- 17.20 Uhr Off-label use, HMG, Medikamentenversorgung Patientensicherheit u.a.**
Unter Mitwirkung von NR Yvonne Feri, Dr. pharm. Enea Martinelli,
Dr. med. Conrad E. Müller, lic. phil. Erika Ziltener
Leitung: Stephanie Vollenweider, Dr. phil.
- 18.15 Uhr Schlussbemerkungen**
- 18.30 Uhr Apéro**